

Schriftliche Anfrage betreffend den externen sonderpädagogischen Angeboten vor der Umsetzung der «Integrativen Schule» in Basel-Stadt

23.5635.01

Seit Januar 2011 ist in Basel-Stadt die Sonderpädagogik- und Spitalschulverordnung in Kraft. Diese basiert auf dem Schulgesetz und stützt sich auf das Sonderpädagogik-Konkordat. Seither gehen die baselstädtischen Kinder, die früher in Kleinklassen, Sonderschulen oder anderen auch externen Spezialangeboten (wie z. Bsp. JuFa, GSR, Heimschulen etc.) unterrichtet wurden, wenn immer möglich gemeinsam mit allen anderen Kindern zur Schule. Für Kinder und Jugendliche mit besonderem Bildungsbedarf, die im regulären Unterricht nicht ausreichend gefördert werden können, stehen in Ausnahmefällen heilpädagogische Spezialangebote der Volksschule oder eine Sonderschule zur Verfügung. Siehe dazu:

<https://www.volkschulen.bs.ch/schulsystem/integrative-schule/sonderschulische-angebote.html>

Ich bitte die Regierung mit Blick auf Diskussionen in der BKK des Ratschlages «Massnahmen zur Verbesserung der integrativen Schule» um Folgendes:

- eine Auflistung aller internen und externen sonderpädagogischen Angeboten innerhalb und ausserhalb des Kantons inklusive deren Zielsetzungen, die basel-städtische Kinder im Zeitraum der Schuljahre 2000/2001 – 2010/2011 zur Verfügung standen.
- Dabei interessiert auch zu jedem Angebot, ob es dieses noch gibt oder nicht und ob es vom Kanton noch genutzt wird.
- Sollte das Angebot vom Kanton noch genutzt werden, bitte ich um eine Auflistung der Anzahl Kinder aus Basel-Stadt, die das Angebot in jedem Schuljahr besucht haben, beginnend mit dem Schuljahr 2000/2001 bis zum Schuljahr 2022/23.
- Gibt es aktuell Schüler:innen, die auf einen geeigneten externen sonderpädagogischen Platz warten? Wenn ja, um welche Indikationen handelt es sich bei diesen Schüler:innen und wie und wo sind sie erfasst?
- Wie sah die Entwicklung in den letzten 5 Jahren aus. Wie viele Schüler:innen mussten auf einen geeigneten Platz warten und wie lange? Wie wurden die Schüler:innen erfasst und um welche Indikationen hat es sich gehandelt?

Sasha Mazzotti